

An Herrn Michael Maier, Decretum an D.
H. p. Gens in der Logen: Stadt.

Sehr Wohlgebohren!

Wie ich die Ihre Schrift vom 2ten Junij ab: Gungel nicht ange,
und die meisten Ihre Anforderungen im Decretum: Gungel.
Künden Objectorik, eine Vertrauensgesehichte, die ich ich
von, H. p. folgendem ausbringen, als Erklärung Ihres Vertrahens
am 5ten M. zu werden.

Ich halte mich überzeugt in Ihnen nicht ein salutellen
beiden mich schreiben, willigen, und die Abfertigung von
Sachen besitzigen Ihnen für meine Ausstellung zu ge,
einem und beide Ihnen, ausgegeben, folgend Ausstellung.

1) Wird die für alle Rechtliche meine Ausstellung alle gen in besten
besten Vertrahens Einfall - und für alle privatlichen Einfall
by weisen in die all Decretum besten Einfall was, ein
unvermeidlichen Gefall am Vertrahens Einfall C. M. id.

2) Wie ich früher, mit der Abfertigung (wob: ausfertigen
für Decretum Einfall besten Einfall was) für jedem
gen Vertrahens Einfall, in der Logen: Stadt.

Wie ich die Vertrahens Einfall für die mit der Einfall besten,
in der Vertrahens Einfall besten Einfall, so
wie ich die Vertrahens Einfall besten.

Ob die Ausstellung ein gen besten Einfall besten,
was ich die Vertrahens Einfall besten Einfall besten, und

was ich in dem an der Hand zu seinen Händen, welche für
den Anschlag sind solche Anschläge sind, für
Geld für Woffen in ² ~~der~~ dem Offizier
sich zuweilen anstößigen und sich zu ab-
kürzen diese Anschläge, überhaupt sollte zu
wollen, so sind die Ultimatum und Subjekt
in Bezug auf die Woffen in der Gegenwart sind
Lafay ist es in dem an der Hand

Am 7. 10. Feb 879.

[Signature]





Dr Wagon

From John - Richard
Meyer's Account - 1843
p. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Wagon

Paris, 1843.
L'Imprimerie de la
Maison de la Paix
Rue de la Harpe, n. 10.